

# SPD-Fraktion

## Bezirksausschuss 13 – Bogenhausen

An den Bezirksausschuss 13 - Bogenhausen  
z. Hd. Herr Florian Ring, Vorsitzender



Die München-Partei.

Karin Vetterle  
Fraktionssprecherin  
E-Mail: [karin.vetterle@kvdesign.de](mailto:karin.vetterle@kvdesign.de)

München, 24.06.2024

### Antrag

- a) **Vorlagen-Nummerierung muss einheitlich vergeben werden**
- b) **Zugriffsmöglichkeit aller MdBAs auf Dokumente anderer BAs ermöglichen**

### Der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen fordert die LHM auf

- a) Eine Sitzungsvorlage für den Stadtrat mit **nur einer gültigen Vorlagen-Nr.** zu versehen, damit sie jederzeit im RIS und in den Tagesordnungen betroffener BAs zu finden ist.
- b) Allen vereidigten MdBA in ganz München die Möglichkeit einzuräumen, jederzeit nicht nur die Tagesordnung, sondern auch die hinterlegten Sitzungs-Dokumente in der Tagesordnung eines anderen BAs im RIS einzusehen.

### Begründung:

**Beispiel:** Die Stadtratsvorlage „SEM“, Vorlagennr. 20-26 / 08978 wurde im Mai 2024 dem BA 13 zur Anhörung vorgelegt. Die gleiche Stadtratsvorlage wurde jetzt im Juni mit der Vorlagen-Nr. 20-26 / T 063065 dem Bezirksausschuss 15 vorgelegt. An keiner Stelle im RIS wurde darauf hingewiesen, dass es sich um die gleiche Sitzungsvorlage handelt. Das erfuhren wir erst durch die GschSt., die ihrerseits erst nachfragen musste. Es war keinem Mitglied des BA13 oder BA15 möglich, zu überprüfen, ob es sich um zwei verschiedene Sitzungsvorlagen oder nur eine Vorlage mit 2 verschiedenen Nr. handelt.

**Dies ist eine komplette Behinderung** der ehrenamtlichen Arbeit der MdBA. Sie bewirkt u.U. unnötige Zusatz-Arbeit in den GschSt.

Zudem ist diese Praxis **nicht satzungskonform**. Zitat:

*„BA-Satzung: § 2 Funktion, Aufgaben*

*Die Bezirksausschüsse dienen der Erörterung und Durchsetzung stadtbezirksbezogener Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Hierbei sind **gesamstädtische Belange** zu beachten.“*

Der BA15 hatte beim BA13 angefragt, wie der Beschluss im BA13 war. Lt. Satzung hat der BA15 ein berechtigtes Interesse, sich mit den betroffenen Nachbar-BAs abzustimmen (u.v.m). Das ist aber nur möglich, wenn betroffene Dokumente in jeder Tagesordnung mit der gleichen Vorlagen-Nr. hinterlegt sind und die MdBA jederzeit über das RIS Zugriff auf die betroffenen Dokumente haben.

gez.  
Karin Vetterle, Fraktionssprecherin  
Christiane Hacker, Initiative,

Weitere Fraktionsmitglieder:  
Carolina Brändle, Gerrit Dittrich,  
Marko Poggenpohl, Hermine Ruhland-Giles,

Die SPD-Fraktion im Internet: <http://www.spd-muenchennordost.de>